

□□□□□□ □□□□□□ - Indischer Tanz

verstehen was liebe ist.....

Von kasumiglynx

Kapitel 20: Kapitel 19

Kapitel 19

Hochzeit und Happy End

„Mama, jetzt bleib doch mal ruhig, sonst bekomme ich deine Frisur nicht hin!“ sagte ich zu ihr und steckte ihr Haar hoch: „Spatz, das sagst du so einfach, du Heiratest gleich und da soll ich ruhig bleiben?“ entgegnete sie mir, ich musste nur schmunzeln. „So, schon fertig, jetzt sitzt sie perfekt wie du es wolltest und jetzt trink erst mal ein Glas Wasser, hier nimm!“ sagte ich zu ihr als ich fertig war und reichte ihr ein Glas kaltes Wasser, was sie in einem Zug leerte. Ich setzte mich hin und machte meine Frisur noch ein bisschen, doch dann kam auf einmal Tante Dani ins Zimmer: „Liebes, lass gut sein ich mach schon deine Frisur! Och und wie du bezaubernd aussiehst!“ sagte sie zu mir und werkelte an meinen Haaren herum, ich musste lächeln und wurde leicht Rot. „Hast du schon den Bräutigam gesehen, wie sieht er aus? Ich habe ihn ja noch nicht sehen können?“ fragte ich dann leicht neugierig, doch Tante Dani lächelte nur und schwieg, was mir dann auch eine Leichte Nervosität bescherte.

Die Zeit verging und ich ging auf und ab, dann bekam ich einen kleinen Tritt: „Ach, mein kleiner Schatz, bald wird deine Mama mit deinem Papa verheiratet sein und wir werden eine große glückliche Familie!“ sagte ich zu meinem Bauch und streichelte ihn. Dann klopfte es an der Tür und meine Mutter kam rein: „Bianca, es wird Zeit, die Gäste warten schon unten!“ sagte sie zu mir, ich lächelte sie an und schaute dann noch mal in den Spiegel. Ich zog mir den Schleier meines Roten Saris tief ins Gesicht und ging mit meiner Mutter runter zu den Gästen in den großen Saal. Ein Raunen ging durch die Gäste als ich die Treppe runter kam, zum Glück sahen die Gäste mein Gesicht nicht, denn ich war Knall Rot und hatte ein Grinsen bis über beide Ohren. Meine Mutter ging mit mir zu einem Zeremonie Schrein, der sich in der Mitte des Saals befand und dort saß ein Indischer Priester. Ich setzte mich zu ihm und dann kam auch schon der Bräutigam, der sich neben mich setzte und so begann die Zeremonie. Vor dem Ende der Zeremonie, nahm Shahrukh meinen Schleier runter und ein weiteres Raunen ging durch die Gäste, ich schaute zu ihm und er lächelte. Dann legte er mir eine schwarze Perlen Kette, auch Mangalsutra genannt um, danach einen Goldenen Ring. Danach steckte ich ihm auch einen Goldenen Ring an den Finger, danach hing uns der Priester noch Blumenketten um und segnete diese Ehe. Wir standen beide auf und gingen

dann noch mal kurz um das Feuer in der Mitte herum, dann drehten wir uns den Gästen zu, die vor Freude dann jubelten und uns mit Blumen bewarfen. Ich konnte dann einfach nicht mehr anders und lachte dann vor Freude und musste anfangen zu weinen, eine Hand berührte mein Gesicht und strich mir sanft die Tränen aus dem Gesicht. Mit meinem Blick folgte ich der Hand und schaute dann in einen Lächelnden Shahrukh. „Ich liebe, dich mein Schatz und du siehst einfach nur bezaubernd aus in deinem Roten Sari!“ sagte er zu mir ehe er mir einen Sanften Kuss gab. Danach wurde ausgiebig gefeiert und alle beglückwünschten uns.

Die Monate vergingen, wir alle zusammen zogen in das Haus meiner Mutter ein, das Haus in Indien wurde unser Ferien Haus, zwar wäre ich auch mit ihm nach Indien gezogen, aber er bestand darauf, denn er hatte meine Mutter so lieb gewonnen, dass er bei ihr mit eingezogen ist. Kurze Zeit später kam auch unser gemeiner Sohn, den wir >Sahir Khan< nannten zur Welt, durch dieses Glück wurde unsere Familien Bande noch enger.

The End